

Verkehrssünder

Schleichverkehr hat leichtes Spiel

Von Silvia Dittinger 09. Januar 2015 - 11:16 Uhr



Da fährt wieder einer! Dem Schleichverkehr in der Amstetter Straße in Hedelfingen auf der Spur Foto: Lichtgut

Anliegerstraßen dürfen, wie der Name sagt, nur von Anliegern befahren werden. In Stuttgart beachtet offenbar zusehends seltener solche Durchfahrtsverbote. Mancherorts ersticken die Anwohner im Schle Besserung ist nicht in Sicht.

Stuttgart - Die Nerven der Anwohner der Amstetter Straße in Hedelfingen liegen blank. Ihre Straße ist ein sich der Personalmangel bei der Polizei und im städtischen Vollzugsdienst auf die Verkehrssituation auswi

Jeden Tag passieren zahlreiche Autos und Lastwagen das Wohngebiet. Die 200 Meter lange Strecke, die von Neckarcenter und zum städtischen Wertstoffhof führt, darf aber eigentlich nur von Anliegern befahren we starken Verkehrs können wir nachts nicht schlafen. Fahrradfahrer und Fußgänger werden regelmäßig ger ist nur eine Frage der Zeit, bis hier etwas Schlimmes passiert“, erzählt Anwohnerin Uschi Bertagnoll. Seit 18 der Amstetter Straße. Seit zwei Jahren habe der Verkehr extrem zugenommen, sagt sie. Sie hat sich mehrfa an die Stadt Stuttgart gewandt.

Herdweg, Alte Weinsteige, Hasenbergsteige

Das Problem in der Amstetter Straße ist den Behörden durchaus bekannt. Sie ist eine von vielen Straßen in regelmäßig Verstöße gegen Verkehrsregeln und Tempolimits verzeichnet werden. „Der Herdweg und die A auch solche Anliegerstraßen, in denen eine bessere Durchfahrtskontrolle dringend nötig wäre“, sagt Edgar öffentliche Ordnung. Regelmäßig sorgen Fahrer, die die Anliegerregel verletzen, für gefährliche Situation Hasenbergsteige müssen Busse häufig abrupt bremsen, weil Autofahrer Schilder ignorieren.

„Die Polizei müsste in den betroffenen Straßen verstärkt Verkehrs- und Anhaltekontrollen durchführen“, s fehlt es dem für die Polizei zuständigen Land Baden-Württemberg aber an Personal. Über 1000 Stellen wur Verwaltungsreform gestrichen.

Auch im städtischen Vollzugsdienst ist die Lage kritisch. Pro Schicht sind hier 22 Beamte unterwegs auf Str einfach kein Personal“, sagt Leiter Hans-Jörg Longin. Die Kontrolle von Anliegerstraßen ist eine zusätzliche Vollzugsdienst freiwillig übernommen hat. Bei den Beratungen zum städtischen Doppelhaushalt 2013/2014 Ordnungsreferat von Bürgermeister Martin Schairer zusätzliches Personal beantragt – aber nicht genehmi

„Uns bleibt nichts anderes übrig, als beim nächsten Haushalt den gleichen Antrag nochmals zu stellen“, so l Optimismus hält sich in Grenzen. „Im Gemeinderat fehlt die Bereitschaft, Kosten für etwas zu tragen, was v lukrativ ist“, beklagt er.

Mancher Bußgeld-Euro ließe sich dennoch einnehmen, wie fünf mobile Tempomessungen 2014 in der Ams haben. 46 von 602 Fahrzeugen waren über 20 km/h zu schnell. „Das sind acht Prozent über dem stadtwerte Riester. Drei weitere Messungen mussten ausfallen, weil die Blitzanlage wegen zu vieler geparkter Autos ke

Schranke als ein Mittel reicht nicht

Möglichkeiten zur Bekämpfung des Schleichverkehrs gibt es. Jüngst haben sich die Anwohner rund um das das Verkehrschaos gewehrt, das seit der Eröffnung des Einkaufszentrums Milaneo in ihren Straßen herrsch hielten die auswärtigen Autofahrer zuletzt an den einkaufsstarken Samstagen fern. Dies habe man nur bev weil der Vollzugsdienst „seine letzten Kräfte zusammengekratzt hat“, sagt Longin.

In Hedelfingen scheitert die Installation einer Schranke am Bezirksamt. Dieses müsste beim Stadtplanungs Verkehrszählung anordnen. Bezirksvorsteher Hans-Peter Seiler sieht jedoch keine Veranlassung. „Wir habe eine Schranke diskutiert. Dabei stellt sich die Frage, wer einen Schlüssel bekommt.“ Außerdem seien Schra und kostenintensiv.

Die Anwohner geben sich damit nicht zufrieden und wollen sich an OB Fritz Kuhn wenden. „Hier muss end unternommen werden“, sagt Uschi Bertagnoll, „wir halten es nicht mehr aus.“ Anliegerstraßen dürfen, wie von Anliegern befahren werden. In Stuttgart beachten Autofahrer offenbar zusehends seltener solche Durc Mancherorts ersticken die Anwohner im Schleichverkehr, Besserung ist nicht in Sicht.

[Wissen, was wichtig ist – abonnieren Sie hier den StN-Newsletter \(http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt..6!aa50-ce5d78987d5d.html\)](http://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt..6!aa50-ce5d78987d5d.html)